Änderung der Verordnung über das Personalrecht (Personalrechtsverordnung; PRV)

Änderung vom 28. Juni 2011

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf § 54 des Gesetzes über das Staatspersonal vom 27. September
1992¹⁾

beschliesst:

I.

Verordnung über das Personalrecht (Personalrechtsverordnung; PRV) vom
25. Juni 2007²⁾ (Stand 1. September 2007) wird wie folgt geändert:

§ 13 Abs. 7 (neu)

⁷ Der Chef oder die Chefin der Finanzkontrolle stellen das Personal der Finanzkontrolle an.

§ 16^{bis} (neu)

Aufsichts- und Weisungsrecht

¹ Zur Gewährleistung der einheitlichen Anwendung der personalrechtlichen Bestimmungen hat das Personalamt gegenüber den dezentralen Anstellungsbehörden und den Ämtern ein Aufsichts- und Weisungsrecht.

§ 21 Abs. 1 (geändert)

¹ Der Regierungsrat beschliesst die besonderen Anstellungsbedingungen für den Direktionspräsidenten oder die Direktionspräsidentin, den ärztlichen Direktor oder die ärztliche Direktorin, die Chefärzte und die Chefärztinnen sowie für Leitende Ärzte und Leitende Ärztinnen in Abweichung vom GAV auf Vorschlag der Solothurner Spitäler AG (§ 2 Abs. 3 und § 45^{bis} Abs. 2 StPG).

II.

Keine Fremdänderungen.

¹⁾ BGS [126.1](#)

²⁾ BGS [126.31](#).

GS 2011,33

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 28. Juni 2011

Im Namen des Regierungsrates

Christian Wanner
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2011/1553 vom 28. Juni 2011

Veto Nr. 261, Ablauf der Einspruchsfrist 15. September 2011